

INHALT

Einleitung: Lieber Leser!	8
<i>I. Bedeutung des Römerbriefes</i>	12
1. Paulus, ein Knecht Jesu Christi	14
2. Rom und seine Christen	17
3. Der Römerbrief und die Reformation	20
4. Der Römerbrief im 20. Jahrhundert	21
5. Warum gilt der Römerbrief auch für uns heute?	22
6. Woher hat Paulus die Erkenntnisse?	23
<i>II. Aufbau und Thema des Briefes</i>	25
1. Aufbau und Einteilung	25
2. Einführung (1,1–17)	26
3. Das Thema des Briefes (1,16–17)	30
a) Gerechtigkeit Gottes	31
b) Evangelium	33
c) Kraft Gottes	35
d) Rettung	39
e) Alle	40
f) Glauben	42
<i>III. Sünde und Gottes Zorn (1,18–3,20)</i>	44
1. Grundlegende Bedeutung des Abschnitts	44
2. »Dahingegeben«	45
3. Wie wirken sich Sünde und Gottes Zorn auf den Menschen aus?	51
<i>IV. Gesetz und Sündenerkenntnis (3,20)</i>	57
1. Der gute Wille	57
2. Der Sinn des Gesetzes	58
3. Das Scheitern des Menschen	62
<i>V. Die neue Gerechtigkeit (3,21–4,25)</i>	65
1. Überblick	65
2. »Nun aber . . .«	66
3. Die Gerechtigkeit im Alten Testament	69
4. Die Gerechtigkeit im Neuen Testament	71
5. Jesus Christus ist die Gerechtigkeit Gottes (4,25)	74
a) Gott wird Fleisch	74
b) Gott richtet die Sünde	75

VI. <i>Unvergleichliche Botschaft an die Welt</i> (5,1–21)	78
1. Der Zusammenhang mit dem übrigen Brief	78
2. Frieden mit Gott (5,1–2)	79
3. Versöhnung (5,10–21)	80
4. Die beiden Lebensweisen – Adam und Christus (5,12–21)	82
5. Erlösung (5,15–21)	84
VII. <i>Die großen Freiheiten</i> (6–8)	88
1. Über die Freiheit	88
2. Frei von der Sünde (6)	92
a) Grundeinsicht über die Sünde	93
b) Die Folgen für die Christen	94
c) Mit Christus gekreuzigt	96
d) Hingabe	97
e) Waffen	99
f) Zum Thema Taufe	99
3. Frei vom Gesetz (7)	101
a) Menschliche Gesetze	103
b) Das Gesetz des Mose	103
c) Konsequenzen des Gesetzes	104
d) Das Gesetz bei Paulus	105
4. Frei vom Tod (8)	114
a) Leben als Kinder Gottes	115
b) Lebendige Hoffnung	117
c) Das Leben mit dem auferstandenen Herrn (8,1–8)	120
d) Der Geist Gottes (8,5–17)	121
e) Noch nicht und doch schon (8,10–17)	124
f) Die Hoffnung auf die Erlösung der Welt (8,18–27)	128
g) Die Gewißheit der Christen (8,28–39)	132
VIII. <i>Das Volk Israel</i> (9–11)	136
Exkurs: Wer an Jesus glaubt, muß sich mit Israel befassen	136
1. Der Zusammenhang von Kapitel 9–11 mit dem übrigen Brief	138
2. Die Gerechtigkeit aus Glauben und Gottes Führung des Volkes Israel	140
a) Die Freiheit Gottes	140
b) Die Schuld Israels	142
c) Gott hat sein Volk nicht verstoßen	145
3. Überlegungen zur Geschichte Israels	147

<i>IX. Das Leben der Christen</i> (12–16)	152
1. Die Grundregel christlichen Lebens (12,1–2)	153
2. Das Verhältnis zum Bruder (12,3–21)	160
3. Das Verhältnis zur Welt und zur Obrigkeit (13)	163
4. Von den Schwachen und den Starken (14,1–15,13)	165
a) Die Verantwortung für mich und den andern	165
b) Beispiele	166
c) Der Grund der Ethik	168
5. Persönliches, Grüße, Ermahnungen (15,14–16,27)	169
<i>Schluß:</i> Bis hierher und noch weiter	172